Objekt: Gallienus

Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br.
Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3
79098 Freiburg
0761/203 3397
johannes.eberhardt@geschichte.unifreiburg.de

Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer: 04768

Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Kopf des Gallienus mit Stahlenkrone nach r.

Rückseite: Fortuna sitzt nach l., in der r. Hand hält sie ein Ruder, im l. Arm ein Füllhorn

(cornucopiae).

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 2.03 g; Durchmesser: 21 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 266-267 n. Chr.

wer

wo Mailand

Beauftragt wann

wer Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

WO

Besessen wann 1911-1931

wer Heinrich Wefels (-1931)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

• Antike

- Doppeldenar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- MIR 36 Nr. 1350 h (Mediolanum, 7. Emission, 266-267 n. Chr.)..
- RIC V-1 Nr. 483 kA.2 (Mediolanum, 260-268 n. Chr.).